



Oberurseler Woche

Auflage: 22.400 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

VERKAUFEN & WOHNEN BLEIBEN

Häuser / Grundstücke
Eigentumswohnungen

zum Kauf gesucht, Planen Sie in Ruhe Ihre Zukunft mit finanzieller Sicherheit! Der Kaufpreis kann kurzfristig bezahlt werden.

Gerne bewerten wir nach aktuellen Marktkriterien kostenfrei & unverbindlich für Sie.

adler-immobilien.de | 06171.58 400

ADLER IMMOBILIEN
HER FÜHRT SICH NICHT WOHLEN

Herausgegeben vom Hochtanus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/62 88-0 · Telefax 0 61 71/62 88-19

Antwort von Ursula und Franz König
vom 1. 11.2016

Auflösung des Rätsels vom 3. November

Antwort von Ursula und Franz König zum gesuchten Gebäude mit Flügelrad:

Es ist das Empfangsgebäude des Bahnhofs Oberursel. Als Ersatz für die seit 1850 teils über Oberursel verkehrende Pferdeomnibuslinie wurde nach mehreren gescheiterten Versuchen 1860 die Homburger Bahn eröffnet, die von Frankfurt ins namensgebende Bad Homburg führte. An dieser Strecke erhielt Oberursel einen Bahnhof. Das dazugehörige Bahnhofempfangsgebäude stand westlich des Bahnübergangs in der Frankfurter Landstraße unterhalb der Austraße. Abgelöst wurde es vom heutigen Bahnhofempfangsgebäude östlich der Frankfurter Landstraße, das am 29. Januar 1901 eingeweiht wurde.

Einziger Zugang zum Inselbahnsteig war bis zum Hessentag 2011 eine Unterführung, die direkt in der Halle des Empfangsgebäude endete. Im Rahmen von Umbauarbeiten und Gestaltungsmaßnahmen am Empfangsgebäude und

Bahnhofsvorplatz wurde ein neuer, barrierefreier Zugang geschaffen.

An den beiderseits am (Bahnhofs-) Empfangsgebäude vorhandenen Schleifengiebeln prangt je ein Flügelrad-Symbol. Das Flügelrad ist als ein Symbol der Eisenbahn und des Schienenverkehrs allgemein und weltweit verbreitet. In der Regel wird es durch ein Eisenbahnrad (Speichenrad mit Spurkranz) mit je einem (Vogel-)Flügel an jeder Seite auf der Höhe der Nabe dargestellt. Am 30. November 1853 wurde das Flügelrad in Preußen als Symbol der Eisenbahn eingeführt. Auf Publikationen fand das geflügelte Rad als leicht erkennbares Symbol der Eisenbahn Verwendung. Bereits vor der Privatisierung trennte sich die Deutsche Bundesbahn beziehungsweise Deutsche Bahn in Deutschland von Traditionsbeständen, somit auch vom Flügelrad.

Als Gewinnerin wurde Christiane Raasch aus Pinneberg ermittelt.